

Erneuern Sie Ihre Garderobe!

»So zieht nun an als die Auserwählten Gottes, als die Heiligen und Geliebten, herzliches Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Sanftmut, Geduld [...]! Über alles aber zieht die Liebe an, die das Band der Vollkommenheit ist.« (Kol 3,12.14)

Haben Sie sich schon mit den Modetrends 2023 befasst? Würden Sie sich diesbezüglich beraten lassen? Paulus als »Fachverkäufer für Textilien der besonderen Art« hilft Ihnen gern:

»In diesem Frühjahr ist **herzliches Erbarmen** gefragt. Erbarmen heißt, nicht vor dem Spiegel zu verharren und sich um sich selbst zu drehen, sondern die Bedürfnisse des anderen wahrzunehmen. Dieses Outfit lässt sich alltagstauglich mit **Freundlichkeit** kombinieren. Sie ist aus weichem Stoff gefertigt und in ruhigen, hellen Farben erhältlich. Oder **Demut** – übrigens erst mit dem Aufkommen des Evangeliums in Mode gekommen – ist ein zurückhaltender Überwurf, der nichts mit Unterwürfigkeit zu tun hat. Ein schönes, schlichtes Kleidungsstück ist auch die **Sanftmut**. Man trägt sie bei Anlässen, wo Streit entstehen kann. Nicht zuletzt steht einem Christen

auch **Geduld** sehr gut. Geduld zu tragen heißt, vieles besser zu ertragen. Sportlich geschnitten zieht man sie an, wenn man ein bestimmtes Ziel erreichen will.«

»Dazu«, so Paulus, »empfehle ich einen außergewöhnlichen Gürtel – nicht aus Echtleder, sondern aus echter **Liebe**. Er hält alle diese Kleidungsstücke zusammen. Die Liebe ist nicht bloß ein Accessoire, sondern sie ist das, was diese Kollektion überhaupt erst ausmacht: das »*Band der Vollkommenheit*«. »Vollkommenheit« steht für »ganz machen«. Ohne Liebe ist das übrige Auftreten eher unansehnlich.«

Was ist schon Erbarmen ohne Liebe? Ein Krampf. Was ist Güte ohne Liebe? Schauspielerei. Die vorgestellten Teile aus dem paulinischen Produktsortiment garantieren Ihnen einen neuen, höchst attraktiven Stil.

Markus Wäsch

(aus: *IDEA* 9/2023, S. 18)